

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schüler\*innen,

die dynamische Entwicklung der Corona-Situation erfordert immer neue Regeln.

Über einige Veränderungen informiert uns das Gesundheitsamt heute, über diese möchte ich auch Sie und euch informieren:

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*wie aus den Nachrichten zu vernehmen ist, steigt die Inzidenz schnell und sehr unkontrolliert in die Höhe. Die Zahlen werden wahrscheinlich in den nächsten Wochen weiterhin rapide ansteigen, so dass sich auch in den Schulen und Kitas die Realität spiegeln wird, dass immer mehr Kinder positiv sind oder auch gleichzeitig mehrere Kinder im Gruppen-/Klassenverband betroffen sein werden.*

*Die gute Nachricht ist, dass Kinder im Regelfall einen leichten Coronaverlauf haben und keine Symptome haben oder nach wenigen Tagen bereits wieder fit sind.*

*Daher wurden die aktuellen Verordnungen angepasst (Betreuungsverordnung zum 10.01.2022 sowie Test- und Quarantäneverordnung vom 16.01.2022) mit dem Ziel, dass erneut nur positiv getestete Kinder in Quarantäne gehen und der restliche Gruppen-/Klassenverband wie gewohnt am Alltag teilnehmen kann.*

*Die wichtigsten Änderungen:*

- *Positiv Getestete gehen nur noch für 10 Tage in Quarantäne.*
- *Am Tag 7 können sich positiv Getestete freitesten mittels Bürgertest oder PCR – Test, wenn sie mindestens 48h ohne Symptome sind; ist der Test noch positiv, endet die Quarantäne automatisch nach 10 Tagen, ansonsten kehren sie am Tag 8 in die Einrichtungen zurück.*
- *Kinder aus dem Klassenverband/ aus der Kitagruppe zählen nicht mehr als enge Kontaktperson und bleiben in der Einrichtung, solange dort regelmäßig (mind. 3x/Woche) getestet wird (in der Kita für 14 Tage), unabhängig von der Variante.*
- *Sind Kinder Kontaktpersonen eines positiven Familienangehörigen, können Sie sich bereits am Tag 5 freitesten mittels Bürgertest oder PCR – Test und werden dann in den Einrichtungen weiterhin getestet (für insgesamt 14 Tage), ob sie noch positiv werden (nach unserer Erfahrung am häufigsten Tag 5-8). Allerdings können sie sich nur freitesten, wenn sie durchgehend keine Symptome haben.*

Sollte ein in der Schule durchgeführter Test bei Ihrem Kind / bei dir positiv sein, erhalten Sie von der Schule Informationen über das weitere Vorgehen, auch die anderen Schüler\*innen erhalten weitere Informationen falls der folgende PCR-Test positiv ist.

**Bitte informieren Sie deshalb möglichst zeitnah die Schule über das Ergebnis des PCR-Tests.**

**Am Tag des Wiederbeginns des Unterrichts muss der negative Testbefund im Schülersekretariat vorgelegt werden.**

Wir hoffen sehr, dass wir auch diese neue Herausforderung gemeinsam bewältigen werden, ich danke schon jetzt für Ihre Mithilfe



Maj Kuchenbecker, Schulleiterin